



Diebstahlwehrende Bahnerdungsleitung im Einsatz bei der ÖBB-Infrastruktur AG

Dreister Kupferdiebstahl im Zulauf zur Neubaustrecke Lainzer Tunnel sorgt auch hier für Einschränkungen im Zugsverkehr. Um den elektrischen Betrieb zuverlässig und sicher zu gewährleisten, müssen die Bahnerdungs- und Rückleitungsverbindungen im erforderlichen Ausmaß funktionstüchtig vorhanden sein.



Bilder der Vergangenheit.



Abhilfe schaffte der konsequente Einbau der diebstahlwehrenden Bahnerdungsleitung aus Aluminium-Stahl 100mm² durch die Mitarbeiter der ÖBB:

- Einfachen Bahnerdungs- und Rückleitungsverbindungen
- Gleis - Querverbinder
- Querverbinder Brücken, Tunnelportal und Bahnhöfen
- Neu- und Umbau von OL-Anlagen mit Bahnerdungs- und Rückleitungsverbindungen



Jetzt ist auch der Lainzer Tunnel zuverlässig und sicher für den künftigen Betrieb!

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber und Hersteller:
HC-ELECTRIC Handels GMBH
Ailecgasse 30, 1110 Wien
Verlags-, Redaktions- und Herstellungsort ist Wien w. o.

Auftragsbearbeitung:

Tel: 01-606 87 88-61
Fax: 01-606 87 88-20
E-Mail: office@hc-electric.com

Technische Beratung:

Tel: 01-606 87 88-60
Fax: 01-606 87 88-20
E-Mail: technik@hc-electric.com